

Mini-Camper auf VW Caddy



Hannover (Nds). Der Nachfolger des Caddy Beach steht in den Startlöchern und wird Anfang September der Öffentlichkeit präsentiert. Das Motto des vollkommen neu entwickelten Caddy lautet: „Schlafen unterm Sternenhimmel“. Der neue Mini-Camper soll ein alltagstaugliches Reisemobil sein. Hierfür hat man den Innenraum neu entwickelt, so Volkswagen.

Volkswagen Nutzfahrzeuge präsentiert erste Fotos und Informationen. Die Weltpremiere des neuen kompakten Campers wird Anfang September virtuell stattfinden.

Hier die ersten Daten und Fakten:

Der neue Mini-Camper basiert auf der komplett neu entwickelten 5. Generation des Caddy. Es gibt eine Vielzahl an Neuerungen. So wurde zum Beispiel ein völlig neues Bettkonzept entwickelt, das noch mehr Variabilität bietet. Technisch ist der kompakte Camper van auf dem aktuellsten Stand der Technik. Romantik inklusive, so heißt es, denn das Schlafen unterm Sternenhimmel, dank des Panorama-Glasdaches, entspricht dem neuen Trend, dicht an der Natur zu sein.

Bereits seit 2005 verkauft Volkswagen Nutzfahrzeuge ab Werk ein kompaktes Reisemobil auf Basis des Caddy. Von Anfang an war das Ziel die Alltagstauglichkeit beizubehalten und die Einbauten wie Stautaschen und die Liegefläche herausnehmbar zu gestalten. Dies ist auch bei der neuesten Generation der Fall. Der kleine Bruder des California ist ein absoluter Allrounder für die junge Familie, die Sport&Hobby-Nutzer oder die sogenannten Best-Ager. Kurzum für alle, die es schätzen mit ihrem Pkw möglichst flexibel zu sein, um auch

mal ganz spontan ein Mikro-Abenteuer zu starten. Eines der neuen Highlights ist die Möglichkeit, durch das 1,4 Quadratmeter große Panorama-Glasdach vor dem Einschlafen die Sterne zu beobachten. Wer lieber im Dunkeln schläft oder morgens nicht durch die Sonne geweckt werden möchte, kann sämtliche Fenster inklusive des Glasdachs natürlich auch verdunkeln. Für den guten Schlafkomfort auf dem fast zwei Meter langen Bett sorgen Tellerfeder-Elemente, wie sie auch in den Betten des California oder Grand California zum Einsatz kommen. Der Schlafkomfort entspricht jetzt wie in den größeren Modellen. Viele Möbelemente stammen aus dem California Campingmöbel-Programm.

Clever im Heck verstaut sind die beliebten und leichten Campingstühle sowie der Campingtisch aus den California Modellen. Die zwei praktischen Stautaschen lassen sich zum Beladen in die Wohnung mitnehmen. Im Fahrzeug befestigt dienen sie in den Ausschnitten der Heckfenster gleichzeitig als Sichtschutz.

Unterwegs bietet der neue Caddy 19 Assistenzsysteme für Komfort und Sicherheit. Dazu gehören u.a. der Travel Assist; dieser ermöglicht erstmals in einem Volkswagen Nutzfahrzeug das assistierte Fahren über





den gesamten Geschwindigkeitsbereich. Ebenfalls neu im Caddy: der aus dem Crafter und der T-Baureihe bekannte Trailer Assist für das signifikant einfachere Rückwärtsrangieren mit Anhänger oder der Spurwechselassistent sowie Ausparkassistent.

Ebenso innovativ wie die Assistenzsysteme sind die neuen Vierzylindermotoren des Caddy: Es handelt sich um Aggregate der nächsten Evolutionsstufe; sie erfüllen die Euro-6-Abgasstandards des Jahres 2021 und sind durchgängig mit Partikelfiltern ausgerüstet. Beispiel Turbodiesel (TDI): Erstmals kommt für die zwischen 55 kW / 75 PS und 90 kW / 122 PS starken TDI-Motoren das neue Twindosing zum Einsatz: Über zwei SCR-Katalysatoren und einer hiermit realisierten doppelten AdBlue-Einspritzung werden die Stickoxyd-Emissionen (NOx) im Vergleich zum Vorgänger signifikant reduziert. Die TDI-Aggregate des Caddy von Volkswagen Nutzfahrzeuge gehören somit zu den weltweit saubersten Dieselmotoren. Gleichfalls effizient und nachhaltig: ein Turbobenziner (TSI) mit 84 kW / 116 PS.

Text: Horst-Dieter Scholz/Volkswagen N, Fotos: Volkswagen N